

Was denn da fehlt oder Wie ich im Datingportal Foucault kennen lernte (UA, 2020)

Vincent Doddema

Auf der Suche nach den Ursprüngen seiner eigenen Sprachlosigkeit hat Ensemblemitglied Vincent Doddema zunächst lediglich einige alte Lieder sowie eine gute Portion Selbstspott im Gepäck. Aber im Laufe der Zeit stößt er nicht nur auf Gestalten wie Karl Marx, Michel Foucault oder Pierre Bourdieu, sondern auch auf

Figuren aus seiner Vergangenheit. „Wie das eine mit dem anderen zusammenhängt, wie sich das vermeintlich Abstrakte im ganz Konkreten niederschlägt. Das bringt Schauspieler und Autor Vincent Doddema in seinem autobiografisch geprägten Einpersonenstück [...] so energisch wie überzeugend auf die Bühne.“ (AZ)

Inszenierung V. Doddema
Coaching W. De Wolf
Ausstattung L. M. Busse
Video F. Kuster
Mit V. Doddema